

Emma unterstützt das Lernen der Kinder

Ein Schulhund bei der Leibniz-Realschule:

Die Klasse von Martin Fabian (links) ist begeistert von Emma.



Wolfenbüttele. Seit Schulbeginn vierjährige Emma, ein Hovawart-Deutsch-Drahthaar-Mix, zu 2014) zusammen mit ihrer Besatzlerin Martina Fabian, zugleich Klassenlehrerin, als zertifiziertes Schulhund ausgebildet worden und hat die Prüfung zum „zertifizierten Schulhund“ bestanden. „Sechs Mädchen und Jungen aus der Klasse arbeiten intensiv in der Schulhund-Ag mit Emma“, berichtet Martina Fabian. Dort würden sie lernen, Verantwortung zu übernehmen und ebenso, dass ein Tier viel Zeit benötigt. Gerade Martina Fabian kann über zusätzliche Erfolge nicht nur in der von ihr geleiteten Schulhund-Ag sondern auch aus dem Unterricht in ihrer Klasse berichten. Dort ist Emma in einem „Hunde-glu“ untergebracht. „Unsere Schülerinnen und Schüler entwickeln einen immer geringeren Stresspegel, auch Schülern selbstver-

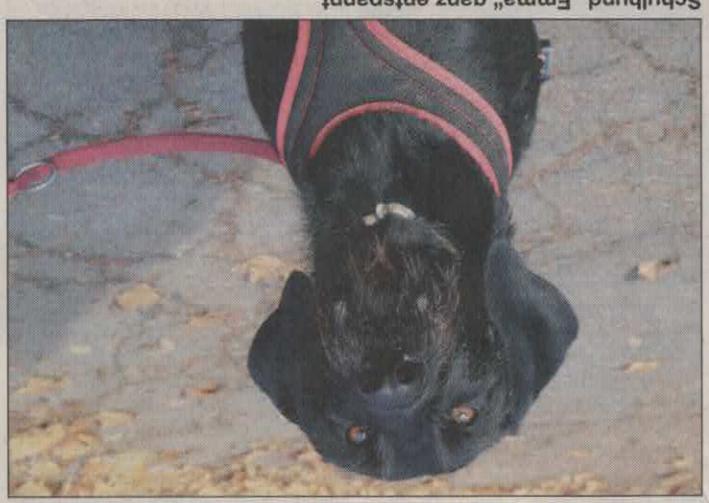
stärkteres Selbstbewusstsein entgegen. Gute Voraussetzung, um die Schule zu meistern. Emma gehört quasi zum „pädagogischen Personal“ der Schule. Von 2014 bis 2016 ist die inzwischen stützt wird.

„Die Jungen und Mädchen wollen nach dem Bericht spontan helfen, unter anderem durch Gassi gehen oder beim Säubern und Pflegen unterstützen. Doch da sie noch zu jung sind, geht das rechtlich nicht“, freut sich Martina Fabian dennoch über so viele Engagement. Wenn es so nicht geht, dann anders. Die Mädchen und Jungen hatten vor Ort beschlossen, eine Sammlung für das Tierheim zu veranstalten. Von der Tierheimleiterin erhielten sie dazu verplombte Sammelbüchsen und los ging es!

Thema beim Herumtollen der AG-Mitglieder auf dem Sportplatz war neben dem Spaß mit Emma auch das Problem mit Fremdbetretern drehen. „Doch leider kommen häufig Anwohner des melbüchsen.



Quartiers mit ihren Hunden auf unseren Schulsportplatz, damit die dort ihr „Geschäft“ verrichten können. Das wird dann zusätzlich nicht entsorgt und bleibt dort liegen“, ärgert sich Martina Fabian. Sie hofft auf Einsicht der Betroffenen. Zusätzlich erläuterte sie, dass das Tierheim häufig von vielen Menschen mit Spenden unterstützt wird.



AG-Kinder mit Emma. 20 leisten. IBAN DE 30 2707 2524 0013 9519 Spendenkonto vom Tierschutzverein Wolfenbüttele e. V. unterstützen möchte, kann das auch per Überweisung auf das Spendenkonto vom Tierschutzverein Wolfenbüttele e. V. unter IBAN DE 30 2707 2524 0013 9519



Hilfe für das Tierheim per Sammelbüchse. Mit viel Fleiß dabei (von links): Collin Dongo, Sören Geffers, July Hahn, Reem Khatouna und Samira Arifi.